

## **Vorbericht (entsprechend § 1 Abs. 2 Pkt. 1 GemHVO) zum Wirtschaftsplan des Eigenbetriebes Puppentheater der Stadt Magdeburg**

Das Puppentheater Magdeburg ist eine überregional austrahlende Kultureinrichtung der Landeshauptstadt Magdeburg mit einem anspruchsvollen künstlerischen Angebot für Kinder und Erwachsene. Dies wird insbesondere verwirklicht durch

- > Theateraufführungen für Kinder, Jugendliche und Erwachsene
- > Gastspiele im In- und Ausland
- > eine theater- und museumspädagogische Arbeit
- > eine kulturell-ästhetische Bildungsarbeit
- > Führungen durch die historische Figurenspielsammlung
- > ein vielfältiges Angebot der Jugendkunstschule
- > Workshops
- > Langzeit- und Sonderprojekte
- > die Realisierung eines traditionell stattfindenden Internationalen Figurentheaterfestivals
- > und der KinderKulturTage; die als städtischer Kulturauftrag in Magdeburg stattfinden und ab 2008 alle 2 Jahre ff. in Magdeburg stattfinden.

Diese inhaltlichen Aufgaben und Angebote aufrecht zu erhalten und weiter zu entwickeln bedarf es der Planungssicherheit der dafür erforderlichen Personalkapazität.

Die bisher mehrjährig verhandelten Theaterverträge zwischen der Landeshauptstadt Magdeburg und dem Land Sachsen-Anhalt sind für die Theater eine wichtige finanzielle Basis für die Planbarkeit der gestellten Aufgaben, Anforderungen und Ziele des Theaterbetriebes innerhalb der jeweils vertraglichen Förderperiode.

Der neu beschlossene Theatervertrag mit dem Land Sachsen-Anhalt und der Landeshauptstadt Magdeburg als Rechtsträger der Theater Magdeburg wurde im WJ 2014 für den Planungszeitraum 2015 - 2018 mit einer Dynamisierung der Fördersumme und einer Neuregelung des Anteils für das Puppentheater Magdeburg unterzeichnet.

Mit dem Ergebnis dieser finanziellen Grundlage konnte der Tarifabschluss 2014 für die Tarifbeschäftigten TVöD und NV Bühne/Solo sowie NV Bühne/BTT in die Wirtschaftsplanung 2015 eingearbeitet werden.

Um die inflationären Kostensteigerungen aufzufangen, wurde eine neue Entgeltordnung mit Beginn der Spielzeit 2014/2015 durch den Betriebsausschuss des Eigenbetriebes Puppentheater Magdeburg beschlossen.

Die Entwicklung der wichtigsten Erträge und Aufwendungen für die laufende Geschäftstätigkeit, des Vermögens und der Verbindlichkeiten für das Vorjahr, das Vorvorjahr, das Planjahr und die mittelfristige Planung ist zur besseren Anschaulichkeit und Vergleichbarkeit in der Mittelaufstellung zum Vorbericht dargestellt.

Der im Wirtschaftsjahr 2015 geplante Investitionsbedarf ist im Erläuterungsteil des Vermögensplanes aufgelistet. Die Finanzierung erfolgt aus den geplanten Abschreibungen.

**Liquiditätsreserven** im Vorjahr wurden nicht gebildet.

Die Liquidität ist bis zur Höhe des festgesetzten Kassenkredites von 150.000 EUR gewährleistet.

**Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit** mussten bisher nicht in Anspruch genommen werden.

Die Zins- und Tilgungsleistungen für die mit Gründung des Eigenbetriebes übertragenen Restkreditschuld wurden mit 31.12.14 getilgt.